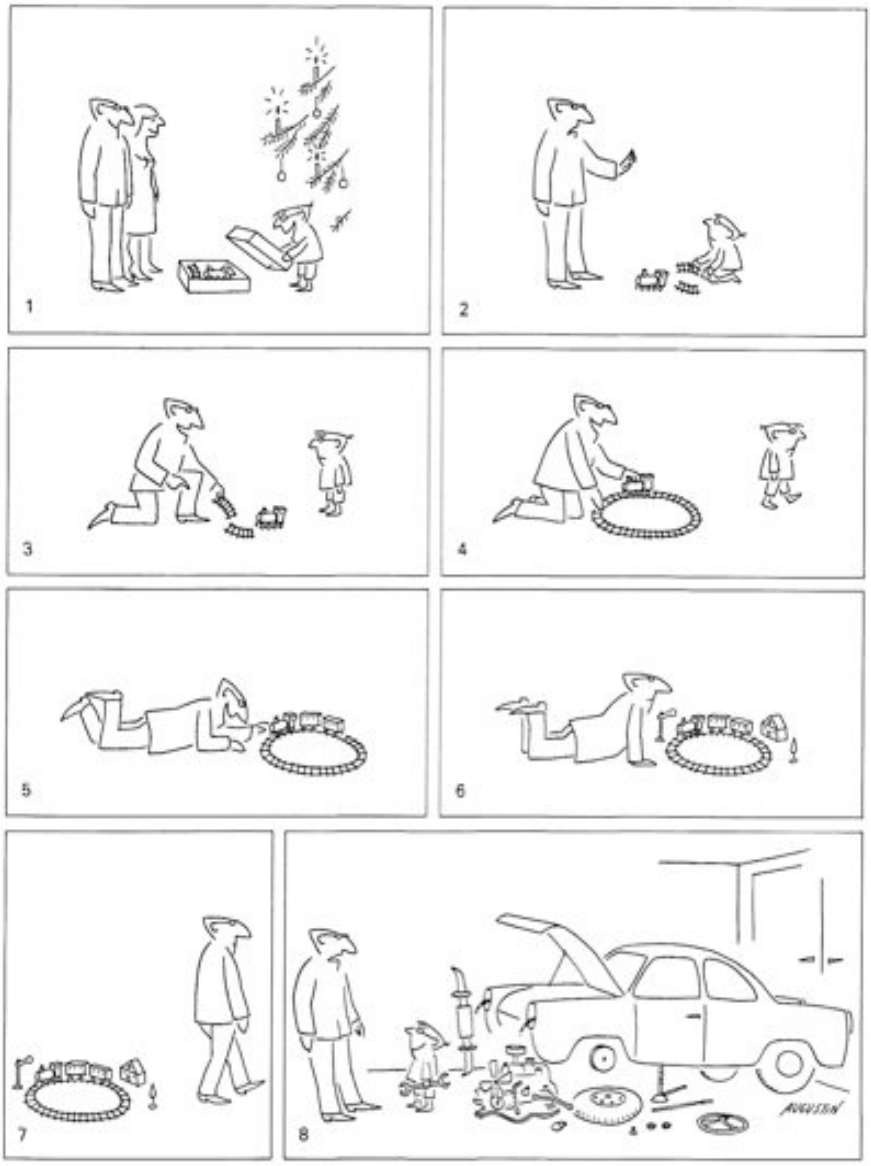
Eine schöne Bescherung!



Begreifst du die Doppelbedeutung des Titels *Eine schöne Bescherung!*?

Der folgende Text ist aus dem „DUDEN Bedeutungswörterbuch“.

be|schen|ken (tr.): *(jmdm.) etwas schenken; mit Gaben, Geschenken bedenken:* jmdn. reich b. **sinnv.:** ↑schenken.
be|sche|ren (tr./itr.): **1.** *zu Weihnachten schenken:* den Kindern wurde viel beschert; um 17 Uhr bescheren wir *(teilen wir die Geschenke aus).* **sinnv.:** ↑schenken. **2.** *jmdn. mit einer Situation, mit der er nicht gerechnet hat, konfrontieren, überraschen:* das Schicksal hat ihm viel Gutes beschert; der gestrige Tag bescherte uns eine böse Überraschung.
be|schleißen

Nomen: Eltern, Vater und Mutter, Junge, Sohn, Kleiner, Christbaum, Tannenbaum, Kerzen, Geschenk, Packung, Spielzeugeisenbahn, Schienen, Dampflokomotive, Lok, Wagen, Signal, Schienenkreis, Geräusch, Garage, Auto, Wagen, Motorhaube, Motor, Getriebe, Rad, Radkappe, Stoßstange, Lampen, Wagenheber, Schraubschlüssel, Mechaniker
Verben: bescheren, schenken, sich freuen, staunen, öffnen, warnen, zusammenstecken, aufbauen, knien, sich vertiefen, spielen, hören, horchen, vernehmen, sich begeben, sich entsetzen, strahlen, auseinander nehmen, demontieren, ausbauen, lösen, herumliegen
Adjektive: stolz, freudig, prächtig, vorsichtig, enttäuscht, traurig, vertieft, selbstvergessen, beschäftigt, erfreut, misstrauisch, schockiert, bleich, ordentlich, fachmännisch,

Schreib die Begebenheit mit zehn bis fünfzehn kurzen Sätzen so auf, dass man sie auch ohne Bilder verstehen kann:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....